

Kennzeichnung mehrerer zehntausend Stellplätze bei reBuy:

Von der WG-Küche zur 20.000-Quadratmeter-Logistik

Was 2004 als Online-Portal von fünf Freunden zum Handeln mit gebrauchten Computerspielen begann, ist heute das zweitgrößte Re-Commerce-Unternehmen auf dem deutschen Markt. Nach einem erfolgreichen 2015 mit 70 Millionen Euro Umsatz war 2016 ebenfalls ein vielversprechendes Jahr für reBuy – hierfür sind die steigende Nachfrage, die Europa-Expansion sowie die Sortimentsvergrößerungen einige entscheidende Faktoren gewesen. Mitentscheidend für den Erfolg sind neben ausgefeilten Ankauf-Algorithmen und hoher Professionalität auch hochautomatisierte Prozesse. Kennzeichnungslösungen von ONK unterstützen schnelles und fehlerfreies Kommissionieren von bis zu 40.000 Artikeln pro Tag.

Re-Commerce, also der An- und Verkauf von gebrauchten Gütern, hat bei den deutschen Internetnutzern Hochkonjunktur. Drei Millionen Produkte aus den Bereichen Medien und Consumer Electronics lagern bei reBuy auf 175.000 Stellplätzen. „Pro Tag bewegen wir bis zu 100.000 Artikel, kommissionieren rund 45.000 Artikel und verschicken um die 20.000 Sendungen“, erläutert Andy Oppermann, Senior Manager Strategic Logistics bei reBuy. Mehr als ein Viertel mehr Umsatz hat reBuy 2015 im Vergleich zum Vorjahr erwirtschaftet und das Wachstum geht weiter. 2016 wurde in zwei Bereiche investiert: die Internationalisierung sowie die Erweiterung des Portfolios. In Frankreich und den Niederlanden ist 2016 der Ankauf von Elektronikartikeln über den eigenen Online-Shop angelaufen, im nächsten Schritt soll darüber auch der Verkauf abgewickelt und weitere Märkte erschlossen werden. Der Service für diese Länder, von der Logistik hin zur Kundenbetreuung, erfolgt von der Berliner Zentrale aus. Parallel wurde das 14 Produktkategorien umfassende Sortiment um Smart Watches, Action Cams, Fitnesstracker, Kopfhörer und klassische Uhren erweitert.

Neue Fachbodenregalanlage erweitert Lagerkapazität um ein Viertel

Um der steigenden Nachfrage durch die Europa-Expansion und Sortimentserweiterung nachzukommen, hat reBuy im Sommer 2016 sein vor vier Jahren neu gebautes Lager in Berlin-Rudow erneut erweitert. Eine neue Fachbodenregalanlage bietet 40.800 zusätzliche Stellplätze und erhöht die Lagerkapazität auf einen Schlag um ein Viertel. Insgesamt bietet die Logistikhalle nun 20.000 m² Lagerfläche, verteilt auf fünf Ebenen á 4.000 m². Die Grundstruktur innerhalb der neuen Regalanlage legen 560 Gangschilder fest, die ONK produziert und montiert hat. Zusätzlich hat der Kölner Spezialist für visuelle Lagerorganisation jeden Stellplatz mit einem dreizeilig beschrifteten, selbstklebenden Folienetikett gekennzeichnet. Das weist in der oberen Zeile die jeweilige Regalebene (A bis E), in der mittleren Zeile die dreistellige Gangnummer und in der unteren Zeile die Feldnummer aus. Zur schnellen Orientierung für die Picker haben die Folienetiketten zur Unterscheidung der Ebenen unterschiedliche Hintergrundfarben und sind die Gangnummern durch eine Schrifthöhe von 100 mm hervorgehoben. „Die systematische Kennzeichnung der Stellplätze spielt eine wichtige Rolle bei der Prozessoptimierung. Je besser die Lagerplätze ersichtlich sind, desto schneller und fehlerfreier kann eingelagert und kommissioniert werden“, betont Oppermann.

Schnelles Ein- und Auslagern im vollchaotischen System

Ungefähr 50.000 gebrauchte Artikel kommen tagtäglich im Logistikzentrum bei reBuy an. Innerhalb kürzester Zeit werden sie geprüft und das Geld an die Verkäufer überwiesen. Anschließend durchläuft der Artikel je nach Bedarf eine qualitätssichernde Überholung und Instandsetzung, das so genannte Refurbishment und wird in den Online-Shop eingestellt. Der Artikel wird mit einem Etikett versehen und in einer Kiste verstaut. Im vollchaotisch organisierten System erhalten Kiste inkl. der darin liegenden Artikel manuell eine Ebene, Gang- und Feldnummer zugewiesen und werden mittels Handheld elektronisch eingelagert. Wird der Artikel von einem Kunden gekauft, findet der Picker aufgrund der Buchstaben- und Zahlenkombination auf seinem Handheld schnell zum Lagerplatz, scannt den Artikel ein. Anschließend wird der Artikel je nach Auftragsart in die Zweitkommissionierung oder direkt in den Pack-

bereich transportiert. Danach wird er an der automatischen Packstraße verpackt, etikettiert und an den jeweiligen Versanddienstleister ausgeschleust. Nach Zahlungseingang dauert die Lieferung an den Kunden durchschnittlich ein bis zwei Tage.

Schnelle Lieferung und fehlerfreie Montage der Etiketten

Mehrere Tausend Regalschilder und mehr als 150.000 barcodierte Regalplatzetiketten hat ONK für die verschiedenen Bauabschnitte im Logistikzentrum in Rudow seit 2012 produziert und montiert sowie nummerierte, selbstklebende Bodenmarkierungen im Kommissionierbereich aufgebracht. „Wir haben uns nun schon zum wiederholten Male für ONK als Partner entschieden, weil wir mit den Produkten und Services sehr zufrieden sind“, betont Oppermann. „Die Etiketten haben eine hohe Qualität und Beständigkeit, die Lieferzeit ist schnell und die Montage fehlerfrei.“



Bildtext 1

Ausgefeilte Ankauf-Algorithmen, hohe Professionalität und hochautomatisierte Prozesse sind mitentscheidend für den Erfolg von reBuy. Schnelles Kommissionieren von bis zu 40.000 Artikeln pro Tag unterstützen Kennzeichnungslösungen von ONK.



Bildtext 2

Mehr als drei Millionen Produkte lagern in Berlin-Rudow auf 175.000 Stellplätzen, verteilt auf eine fünfgeschossige Fachbodenregalanlage mit insgesamt 20.000 m² Lagerfläche. Die Grundstruktur für die Lagerorganisation bilden Gangschilder. Die einzelnen Stellplätze sind mit selbstklebenden Regalplatzetiketten gekennzeichnet, bedruckt mit der jeweiligen Ebene, dem Gang und Feld. Rund 200.000 Schilder und selbstklebende Etiketten hat ONK in den verschiedenen Bauphasen seit 2012 in Berlin montiert.



Bildtext 3

Um der steigenden Nachfrage durch Internationalisierung und Sortimentserweiterung nachzukommen, hat reBuy im Sommer 2016 sein Lager in Berlin-Rudow erweitert. Eine neue Fachbodenregalanlage bietet 40.800 zusätzliche Stellplätze und erhöht die Lagerkapazität auf einen Schlag um ein Viertel.



Bildtext 4

Pro Tag werden bei reBuy bis zu 20.000 Pakete verschickt.

Bilder: reBuy Re-Commerce GmbH

PI-Nr: 105-2 / August 2017

Pressekontakt

combrink communications
Andrea Combrink
Gutenbergstraße 12
63110 Rodgau

Fon +49 (0) 6106 – 7 720 720
andrea.combrink@combrink-communications.de
www.combrink-communications.de